



STADT **FURTWANGEN** IM SCHWARZWALD
GR-Wahlperiode 2019/2024

Sachbearbeiter : Ayten Sancak

Aktenzeichen :

Vorlage Nr. : GR 2020/190

Datum : 13.11.2020

Verteiler : BM, GR, TUA, OV, AL, P, Z, z.d.A.

Anlagen : Wirtschaftsplan 2021

Thema:

Eigenbetrieb Technische Dienste; Wirtschaftsplan
2021

- öffentlich -

**Vorschlag zur Beschlussfassung im Technischen- und Umweltausschuss zugleich
der Betriebsausschüsse der Eigenbetriebe Technische Dienste, Wasserwerk und
Abwasserentsorgung am 24.11.2020
im Gemeinderat am 15.12.2020**

Der TUA und Betriebsausschuss der Eigenbetriebe Wasserwerk, Technische Dienste und Abwasserentsorgung schlägt dem Gemeinderat der Stadt Furtwangen im Schwarzwald vor, den Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Technische Dienste in der vorgelegten Fassung zu beschließen.

Vorschlag zur Beschlussfassung im Gemeinderat

Der Gemeinderat stellt aufgrund von § 14 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) und §§ 7 bis 10 der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) i. V. mit §§ 86, 87 und 96 der Gemeindeordnung (GemO) den Wirtschaftsplan 2021 wie folgt fest:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 wird festgesetzt mit den Einnahmen und Ausgaben

von je	1.975.400 €
davon im Erfolgsplan	1.784.800 €
im Vermögensplan	190.600 €

§ 2 Kredite

Kreditaufnahmen für den Eigenbetrieb Technische Dienste sind für das Wirtschaftsjahr 2021 keine vorgesehen.

§ 3 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 350.000 € festgesetzt. Die Kassenistfortschreibung wird bei den Soll- und Habenzinsen jeweils mit einem Prozentpunkt verzinst.

§ 4 Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag, der im Vermögenshaushalt vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen, wird festgesetzt auf 0 €.

§ 5 Stellenplan

Der Stellenplan ist Bestandteil des Wirtschaftsplanes.

Sachverhalt mit Erläuterungen und Begründungen

Angaben sind aus dem beigefügten Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Technische Dienste für das Jahr 2021 zu entnehmen.

Stand der Vorberatungen

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Technische Dienste wurde in der Sitzung des Betriebsausschusses am 24. November 2020 beraten.

Kosten und Finanzierung

./.